

# Antrag auf Gewährung von Sozialhilfe für pflegebedürftige Personen

Eingangsstempel
-----------------

Gemeindeverband/Gemeinde:  
Alters- bzw. Pflegeheim:

---

## Angaben zur Person:

Familienname: ..... Mädchenname:  
.....  
Vorname: ..... Geb.-Datum:  
.....  
Geburtsort: ..... Familienstand: ..... Beruf:  
.....  
Staatsangehörigkeit:  
.....  
Ordentlicher Wohnsitz vor Heimeintritt:  
.....  
Begründet seit: ..... Telefon:  
.....

Ich beantrage die Gewährung der „**Hilfe für pflegebedürftige Personen**“ nach § 5 Abs. 1 lit. d des Tiroler Sozialhilfegesetzes, LGBl.Nr. 105/1973 i.d.g.F., durch Unterbringung auf einem Heimplatz in der Einrichtung

.....

in der Teilpflegestufe 1 / Teilpflegestufe 2 / Vollpflegestufe ab ..... als Teilzahler / Selbstzahler.

Ich verpflichte mich, ab dem Zeitpunkt der Unterbringung 80 % meiner Pensions- bzw. Rentenleistungen - einschließlich aller Zulagen (z.B. Ausgleichszulage) - bzw. die gesamten Pflegegebühren (Selbstzahler) monatlich und zwar bis spätestens 5. des jeweiligen Monats im Vorhinein für die Pflegeleistung bei der Heimverwaltung zu Gunsten des Landes Tirol auf das Konto Nr. .... bei der ....., zu überweisen.

Zusätzlich verpflichte ich mich zur Einzahlung der mir gebührenden Bundes- oder Landespflegegeldleistungen unter Berücksichtigung des verbleibenden Taschengeldes.

Darüberhinaus werde ich aus meinen sonstigen Einnahmen (z.B. Firmenpension, Miet- oder Pachteinahmen, Ausgedingeleistungen u.a.) einen monatlichen Betrag von €..... bei der Heimverwaltung bis zum 5. des jeweiligen Monats im Vorhinein zu Gunsten des Landes Tirol auf das oben angeführte Konto überweisen.

Ich verfüge über Sparguthaben in der Höhe von €..... bei der .....

Ich bin im Besitz von Wertpapieren etc. von €.....

**Allfällige Angaben wegen Sachwalterschaft:**

Bezirksgericht: ..... GZI.

Verfahren eingeleitet: ..... Sachwalter:

Besteht ein Vollmachtsverhältnis?  
.....

.....  
(Vollmacht oder Verfügungsberechtigung über Konten)

**Einkommensverhältnisse:** (Belege sind anzuschließen)

Pensions- oder Rentenstelle:	Pensions- oder Rentennummer:	Auszahlungsbetrag:
		€
		€
		€
		€
Bundespflegegeld Stufe		€
Landespflegegeld Stufe		€
Pensionszuschuss von		€
Unterhaltsanspruch an bzw. von		€
Einkommen aus Haus- und Grundbesitz		€
Sonstiges Einkommen		€
		_____
	Summe	€ _____

Haus- oder Grundbesitz habe ich in:  
bzw. hatte ich in:

Ezl.:  
Grundbuch Nr.:  
geschätzter Verkehrswert:

Vertragsunterlagen sind beizulegen (z.B. Schenkungsvertrag, Übergabsvertrag, Kaufvertrag).

**Sonstige Angaben:**

Nächste Angehörige (Ehegatte, Kinder, Eltern):

Vor- und Zuname, geb.:      Verwandtschaftsverhältnis:      Anschrift:      mögliche Unterhaltsleistung:

.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....

Die Angaben über meine persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse wie auch über die unterhaltsverpflichteten Angehörigen sind vollständig und richtig. Mir ist bekannt, dass Unterhaltsverpflichtete nach Maßgabe der Bestimmungen des Allgemeinen Bürgerlichen Gesetzbuches sowie des Tiroler Sozialhilfegesetzes zum Kostenersatz (im Rahmen der Unterhaltspflicht) heranzuziehen sind.

**Ich nehme zur Kenntnis, dass ich alle wesentlichen Änderungen in den Einkommens- und Vermögensverhältnissen binnen 2 Wochen bekannt zu geben habe (§ 23 Tiroler Sozialhilfegesetz).**

Ich nehme zur Kenntnis, dass die Verpflegungskostensätze von der allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung abhängen und daher veränderlich sind. Dies kann eine Erhöhung der Verpflegungskostensätze (nach Prüfung der Kalkulation durch den Sozialhilfeträger) zur Folge haben.

**Die Daten für die Gewährung und eventuelle Rückforderung dieser Leistungen werden in der Datenanwendung TISO (Tiroler Informationssystem Sozialverwaltung) in Form eines Informationsverbundsystems verarbeitet. Betreiber des Informationsverbundsystems ist das Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Sozial- und Behindertenhilfe, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck. Ich verpflichte mich, die von mir im Punkt *Sonstige Angaben* namhaft gemachten Personen von der Antragstellung und von den über sie gemachten Angaben zu informieren.**

**ERKLÄRUNG:**

**Den (die) obigen Liegenschaftsanteil(e) biete ich mit Unterfertigung dieses Antrages zur grundbücherlichen Sicherstellung für den Sozialhilfeaufwand an.**

.....

Unterschrift des  Antragstellers  
 Sachwalters  
 Beauftragten

Aufgenommen von: .....

....., am .....

Vom Aufnehmenden zu prüfen bzw. abzuklären:

- 1) Nachweis der Vertretungsbefugnis (nachgewiesen durch):
- 2) Verständigung im Sterbefall:
- 3) Sterbevorsorge: